

NRISIKG: * —

Redaktionskollegium: Rudolf Wettengel (Chefredakteur), Horst Dohlus, Manfred Grey, Richard Heiden, Arnold Hofert, Dr. Günter Jurczyk, Karl-Heinz Kuntsche, Inge Meyer, Christoph Ostmann, Dr. Werner Scholz, Hilde Stölzel, Kurt Tiedke, Gerhard Tröllitzsch, Irma Verner, Heinz Wieland.
Gestaltung: Wolfgang Rasch.

Zuschriften an die Redaktion: Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands, Abt. Neuer Weg, Haus des Zentralkomitees, 102 Berlin, Am Marx-Engels-Platz, Fernruf 202/20 78 — Dietz Verlag, 102 Berlin, Postschließfach 273, Fernruf 27-03-0 — Lizenznummer 1353 — Herausgeber: Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands — Druck: (140) Druckerei Neues Deutschland. Erscheint zweimal im Monat.

Dieses Heft wurde am 23. August 1973 in Druck gegeben 32 724

Dem „Neuen Weg“ wurde 1965 der Orden „Banner der Arbeit“, 1971 der „Karl-Marx-Orden“ verliehen

Inhalt

♦ Leitartikel	Seite
<i>Johannes Hörnig:</i> Aufgaben der Parteiorganisationen an den Hoch- und Fachschulen	769
<i>Norbert Geipel:</i> Industriemäßige Produktion erfordert wirksamere Parteiarbeit.....	775
♦ Unser Interview	
<i>Armin Küster:</i> Thälmann-Ehrenbanner verpflichtet	779
Zur Führung der politischen Massenarbeit	
<i>Klaus Kinnigkeit:</i> Grundlage — einheitlicher Standpunkt	782
<i>Werner Böhme:</i> Differenzierte Anleitungen.....	783
<i>Ingeborg Sorgenfrei:</i> Wettbewerb im täglichen Gespräch.....	784
Persönliche Pläne in Forschung und Entwicklung	
<i>Siegfried König:</i> Bessere Nutzung des Arbeitszeitfonds	785
<i>Karl-Heinz Backhaus:</i> Forschungseffektivität erhöhen	786
<i>Heinz Etter:</i> Jüterbog ist auf die Hackfruchtenteile vorbereitet (Kreisleitung nutzt Erfahrungen der politischen Arbeit aus der Getreideernte) 788	788
<i>Siegfried Piehler:</i> Mehr und bessere Möbel	795
<i>Walter Schulke:</i> Damit das Wort der Partei alle erreicht (Einige Erfahrungen bei der Leitung der mündlichen Agitation)	799
<i>Rosa Budich:</i> Genossinnen zielstrebig fördern	803
♦ Methodische Ratschläge	
(NW): Vorbereitung der Klassenelternaktivwahlen.....	805
♦ Im Blickpunkt	
<i>Karl-Heinz Beer:</i> Die Chemisierung	808
♦ Antwort auf aktuelle Fragen	
<i>Siegfried Ullrich:</i> Woran zeigt sich die Krankheit des Kapitalismus? 810	810
♦ Aus den Erfahrungen der Bruderparteien	
<i>Masgut Chalikow:</i> Vielseitige Aktivitäten für Freundschaft und Zusammenarbeit	814
♦ Der Leser hat das Wort	
<i>Eduard Zelmer:</i> Eine Sprache, die Vertrauen weckt	780
<i>Hans Werner Müller:</i> Erfahrungsaustausch von Parteigruppen.....	783
<i>Helmut Vogt:</i> Landtechniker sind gute Paten.....	787
<i>Anita Kunze:</i> Die Stärke liegt in der Aktivität.....	788
<i>Fritz Seyfarth:</i> Brigaden lernen aus dem „Manifest“	795
<i>Kurt Krüger:</i> Konsultationsstützpunkt übergeben	797
<i>Arndt Riefing:</i> Propagandist Karlheinz Petzold	799
♦ Dem Propagandisten empfohlen	
(NW): Dia-Fundus zur Agrarpolitik	801
♦ Dokumente der Partei	
Für ein hohes Niveau der sozialistischen Erziehung in der Pionierorganisation „Ernst Thälmann“ (Beschluß des Politbüros vom 24. Juli 1973) 791	791

Grafik 3. Umschlagseite, Günter Klaus; Foto: ADN-ZB/Großmann

